



Lieferumfang

- Elektrischer Vorbaurollladenkasten
- Integrierter Motor (je nach Konfiguration)
- Führungsschienen
- Abdeckkappen (je nach konfigurierter Bohrung)
- Endstopfen für Führungsschienen
- Ggf. Steuerelemente (je nach Konfiguration)
- Handbuch Motor

Bauteile und sonstige Elemente, welche in dieser Anleitung erwähnt werden und im genannten Lieferumfang nicht aufgeführt sind, müssen separat bestellt oder bauseitig zur Verfügung gestellt werden.



QR-Code für
Bedienungsanleitung

Vorbaurollladen

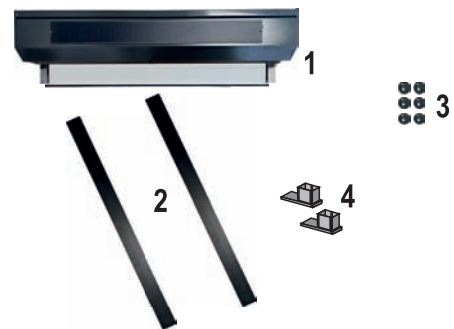
V / S / F / M / D / X / Y / Z*: Montageanleitung für elektrische Vorbaurollladen mit integriertem Motor

DE	Einbau- und Bedienungsanleitung	S. 01
EN	Installation and user manual	S. 09

Inhalt	
1.	Allgemeine Sicherheitshinweise.....S. 3 f
2.	Hinweise zur Montage.....S. 4
3.	Montage des VorbaurolladenkastensS. 4 f
4.	Anschluss / Inbetriebnahme des MotorsS. 5
5.	Einstellung der EndlagenS. 5 f
6.	Sicherheitshinweise.....S. 6
7.	Vorbaurolladensysteme mit integriertem InsektenschutzS. 6
8.	ProbelaufS. 7
9.	Ratschläge für die Fehlersuche.....S. 7
10.	Wartung und Pflege.....S. 7

Lieferumfang

- 1 Elektrischer Vorbaurolladenkasten
- 2 Führungsschienen
- 3 Abdeckkappen
- 4 Endstopfen für Führungsschienen
- 5 Ggf. Steuerelemente (je nach Konfiguration, ohne Abbildung)
- 6 Handbuch Motor
- 7 Handbuch vom Zubehör



Bauteile und sonstige Elemente, welche in dieser Anleitung erwähnt werden und im wie vor genannten Lieferumfang nicht aufgeführt sind, müssen separat bestellt oder bauseitig zur Verfügung gestellt werden.

Im Servicefall wenden Sie sich bitte an Ihren Fachbetrieb oder Händler.

Bei technischen Fragen helfen auch wir gerne weiter. Schreiben Sie uns unter support@heicko.de

heicko e-ast GmbH
Käthe-Kollwitz-Straße 15
D-51545 Waldbröl

© heicko 2025 – Vervielfältigung und Nachdruck von Bildern, Texten und sonstigen Inhalten zu anderen als rein privaten Zwecken bedarf unserer ausdrücklichen und schriftlichen Einwilligung. Gegen die unzulässige Nutzung der Inhalte behalten wir uns alle rechtlichen Maßnahmen vor.

Diese Bedienungsanleitung ist die Original-Bedienungsanleitung in deutscher Fassung. Der Begriff „Original-Bedienungsanleitung“ darf in anderen sprachlichen Versionen dieser Bedienungsanleitung nur dann erscheinen, wenn diese durch uns autorisiert sind.

Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen zu unseren Rohrmotoren und Zubehörteilen stehen Ihnen unter www.heicko.de und www.heicko-bewegt.de zur Verfügung.

Technische Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Fotos und sonstige Abbildungen sind unverbindlich und können den Original-Artikeln ähnlich sein. Abbildungen können modell-/typabhängig variieren.

Sehr geehrte Kunden,

Sie haben sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause heicko e-ast gmbH entschieden. Wir bedanken uns dafür und wissen Ihr Vertrauen sehr zu schätzen. Mit unseren Vorbaurolladenkästen lassen sich Fenster- und Türelemente einfach und preisgünstig beschatten. Die Vorbaukästen von heicko wurden mit einem hohen Anspruch an Qualität und Zuverlässigkeit für Sie entwickelt und produziert. Sie sind wartungsfrei, langlebig und robust.

Wichtig! – Das Handbuch

Diese Anleitung beschreibt die Montage der heicko Vorbaulemente.

Lesen Sie die Montageanleitung sowie die Einbau- und Bedienungsanleitung des Motors, der Steuerungen sowie der Zubehörteile vollständig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise, bevor Sie mit den Arbeiten beginnen bzw. das Element in Betrieb nehmen.

Nichtbeachten dieser Anleitungen kann zu Fehlfunktionen und Schäden führen. In diesen Fällen besteht kein Garantie-/Gewährleistungsanspruch und eine Haftung unsererseits ist ausgeschlossen.

Bewahren Sie die Anleitungen auf und übergeben Sie diese dem Fachpersonal für die elektrischen Installationen und dem Benutzer sowie bei einem Besitzerwechsel dem Nachbesitzer. Das Handbuch ist auch Bestandteil der Garantiebedingungen.

Die Montage sowie der elektrische Anschluss ist ausschließlich von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen.

Der Vorbaukasten hat das Werk in optisch und sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Der Kasten darf nicht seitlich aufgestellt werden. **Die Schutzfolie ist innerhalb von 1 Woche ab Montage, spätestens jedoch 3 Wochen ab Erhalt der Ware zu entfernen.**

Für Schäden die durch bestimmungswidrige Verwendung und unsachgemäße Handhabung eintreten, haftet der Hersteller nicht. Umbauen oder Verändern des Vorbauelements sowie die Verwendung von Ersatzteilen, die nicht von heicko e-ast GmbH freigegeben wurden sind nicht zulässig. Für Schäden die durch Fremdbauteile entstanden sind, haftet der Hersteller nicht.

Transportschäden sind innerhalb einer Frist von 5 Tagen nach Erhalt der Lieferung zu melden. Ansonsten können diese leider nicht anerkannt werden.

Wichtig! - Zeichenerklärung



Hier geht es um Ihre Sicherheit und die einwandfreie Funktion des Produktes

Es wird vor Maßnahmen gewarnt, welche zu Personen- und Sachschäden führen können. Diese Hinweise sind unbedingt zu beachten und zu befolgen.



Elektro- und Elektronikgeräte sind nicht im Hausmüll zu entsorgen!

Nutzen Sie zur Entsorgung von „Elektro-/Elektronik-Schrott“ die von Kommunen betriebenen Sammelstellen oder einen ggf. angebotenen Abfuhrservice.

1. Allgemeine Sicherheitshinweise



Bei allen Arbeiten an elektrischen Anlagen besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!

- Der Netzanschluss des 230 V Rohrmotors und alle Arbeiten an elektrischen Anlagen dürfen nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft durchgeführt werden.
- Alle Montage- und Anschlussarbeiten sind im spannungslosen Zustand auszuführen.



Bei Missachtung besteht Lebensgefahr!

- Die einschlägigen Vorschriften bei Installationen in Feuchträumen sind zu beachten.
- Beim Einsatz in Feuchträumen ist unbedingt die DIN VDE 0100, Teil 701 und 702 zu beachten. Diese Vorschriften enthalten zwingende Schutzmaßnahmen.



Beim Einsatz von defekten Geräten können Personen gefährdet werden und Sachschäden entstehen.

- Antrieb und Netzkabel sind auf einwandfreien Zustand zu prüfen
- Verwenden Sie niemals defekte oder beschädigte Geräte.
- Wenn Sie Schäden am Gerät oder der Zuleitung feststellen, darf das Gerät nicht betrieben werden. In diesen Fällen wenden Sie sich an Ihren Fachbetrieb oder Händler.



Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch besteht Verletzungsgefahr.

- Betreffende Personen sind in den sicheren Gebrauch des Vorbauelements zu unterweisen.
- Personen haben sich dem bewegenden Rollladen fernzuhalten.
- Kinder sind zu beaufsichtigen und das Spielen mit der ortsfesten Steuerung ist zu unterbinden. Fernsteuerungen sind von Kindern fernzuhalten.
- Führen Sie alle Reinigungsarbeiten am Rollladen im spannungslosen Zustand aus.



Die DIN EN 13659 gibt vor, dass die für die Behänge festgelegten Verschiebebedingungen nach EN 12045 einzuhalten sind. Dabei ist besonders darauf zu achten, dass die Ausfahrgeschwindigkeit des Behanges auf den letzten 0,4 m kleiner als 0,2 m/s sein muss.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Vorbaurolladensysteme sind ausschließlich zum Abdunkeln, Isolieren und Schützen von Fenster- und Türöffnungen bestimmt. Befolgen Sie die Bedienungshinweise.

Voraussetzungen für den Einsatz

- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Vorbauelemente mit dem bestehenden Gebäude, den Fenstern oder Türen kompatibel sind. Überprüfen Sie, ob lokale Bauvorschriften und Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden müssen, und ob eine Genehmigung für die Installation erforderlich ist. Die Vorbauelemente sollten für die klimatischen Bedingungen der Installationsumgebung geeignet sein.
- Die Struktur, an der die Vorbauelemente befestigt werden, muss stabil genug sein, um das Gewicht der Elemente zu tragen. Es muss ausreichend Platz vorhanden sein, um das Vorbauelement sicher und korrekt zu installieren. Auch Platz für Kabel und Anschlüsse muss vorgesehen werden. Der Arbeitsbereich sollte gut zugänglich sein, sowohl für die Montage als auch für eventuelle spätere Wartungsarbeiten.

2. Hinweise zur Montage

Wichtig! - Vergleichen Sie vor der Montage die Angaben zur Spannung und Frequenz auf dem Typenschild mit denen des örtlichen Netzes.

- Prüfen Sie den Packungsinhalt und vergleichen Sie ihn mit den Angaben zum Lieferumfang
- Sämtliche mit dem Vorbaukasten und dem Behang im Zusammenhang stehenden Montagearbeiten werden als fachgerecht durchgeführt vorausgesetzt.
- Vor der Montage des Vorbaukastens sind alle nicht zum Betrieb benötigten Leitungen und Einrichtungen zu demontieren bzw. außer Betrieb zu setzen.
- Bewegliche Teile von Antrieben, die unter einer Höhe von 2,5 m vom Boden betrieben werden, müssen geschützt werden.
- Wird der Rohrmotor mit einem Schalter mit AUS-Voreinstellungen gesteuert, ist dieser Schalter in Sichtweite des Rohrmotors und von sich bewegenden Teilen entfernt, in mindestens 1,5 m Höhe anzubringen.
- Die Revisionsblende des Rollladenkastens muss leicht zugänglich und abnehmbar sein. Das bedeutet, dass der Motor und bei 230 V Motoren sein Anschlusskabel wie auch der Behang sowie die Verbindungsteile zwischen Motor und Behang bei einem möglichen Servicefall oder zu Wartungszwecken über eine Revisionsöffnung ohne nennenswerten Aufwand erreichbar sind.

3. Montage des Vorbaurolladenkastens

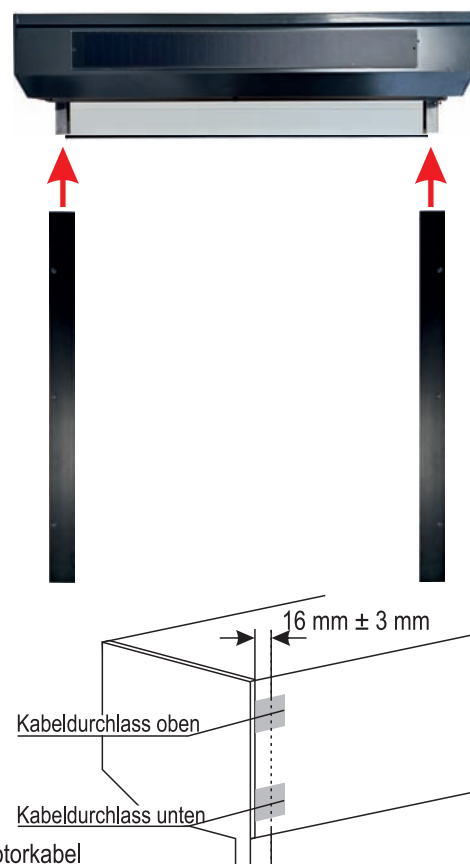
Montage der Führungsschienen

- Schieben Sie die Führungsschienen gemäß Abb. rechts bis zum Anschlag auf die Zapfen des Vorbaukastenelements.
- Achten Sie darauf, dass die Einlauftrichter mit eingeführt werden.
- Der Rollladenpanzer muss in die Führungsschienen eingeführt werden.

Ausrichten des Elementes

Für diesen Schritt sind mindestens 2 Personen erforderlich!

- Zentrieren Sie das Element je nach gewählter Montageweise in der Laibung oder auf der Wand.
- Richten Sie das Element mit einer Wasserwaage aus, sodass sowohl der Rollladenkasten als auch die Führungsschienen in der Waage sind.
- Markieren Sie die Bohrlöcher an der Wand/in der Laibung.
- Legen Sie das Vorbauelement für das Vorbohren der Löcher zur Seite und bohren Sie Löcher für die Montage der Führungsschienen vor. (6 mm)
- Bei einer Verwendung eines 230 V Motors muss ebenfalls der Kabeldurchlass in der Wand für das Motorkabel gemäß Ihrer Konfiguration gebohrt werden. (8 mm)



Wichtig! - Eine zusätzliche Befestigung des Rollladenkastens an der Montagewand sollte erfolgen. Befestigungsmöglichkeiten finden Sie auf Seite 5. Je nach Elementgröße können weitere Befestigungen erforderlich sein.



Befestigen des Vorbauelements

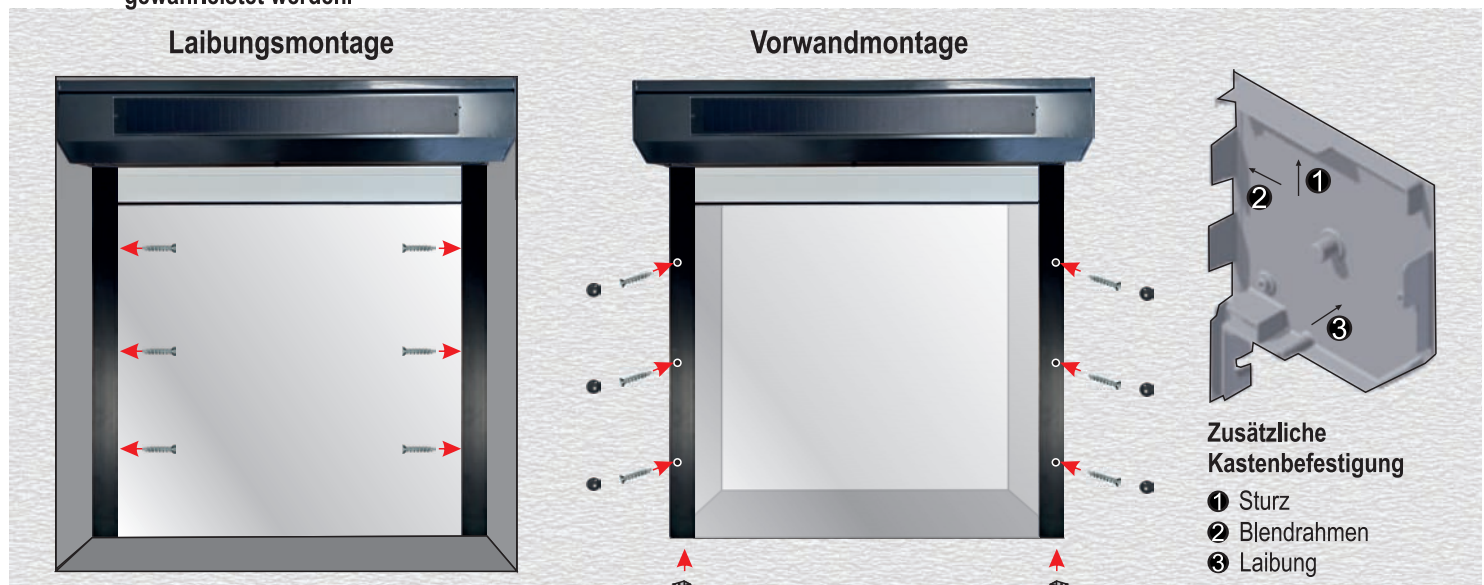


Für diesen Schritt sind mindestens 2 Personen erforderlich!

- Prüfen Sie die zuvor gebohrten Löcher auf Richtigkeit.
- Führen Sie bei Verwendung eines 230 V Motors das Motorkabel durch den zuvor gebohrten Kabeldurchlass
- Zentrieren Sie das Element je nach gewählter Montageweise in der Laibung oder auf der Wand.
- Richten Sie das Element mit einer Wasserwaage aus, sodass sowohl der Rollladenkasten als auch die Führungsschienen in der Waage sind. Eine korrekte Ausrichtung ist zwingend nötig. Die Führungsschienen müssen im gesamten Verlauf exakt parallel zueinander und im 90° Winkel zum Vorbaukasten stehen.
- Verschrauben Sie die Führungsschienen und den Vorbaukasten in den vorgebohrten Löchern mit geeignetem Befestigungsmaterial.
- Stecken Sie die Abdeckkappen sowie ggf. die Endstopfen auf.

Wichtig! - Vergewissern Sie sich, dass der Vorbaurolladenkasten und dessen Führungsschienen fachgerecht (waagrecht und senkrecht) montiert wurden.

Achtung! - Das seitliche Aufbringen von vorkomprimierten Dichtbändern oder das Ausschäumen zwischen Rollladenführungsschiene und Bauanschluss ist nicht zulässig, da dies dauerhaft Druck auf die Verrastung ausübt. Unter hohen Temperaturen kann dies zu Verformungen und einem Ablösen der Führungsschienen führen. Das frontale Abdichten im Bereich der Laufnut ist ebenfalls nicht zulässig, da sich die Breite der Laufnut verringern kann. Ein reibungsloser Ablauf des Behangs kann somit nicht gewährleistet werden.



4. Anschluss / Inbetriebnahme des Motors



Beachten Sie zwingend die Sicherheitshinweise der Motorenanleitung.

Die Arbeiten zum Netzanschluss des Motors sind ausschließlich von einer qualifizierten Elektrofachkraft auszuführen.

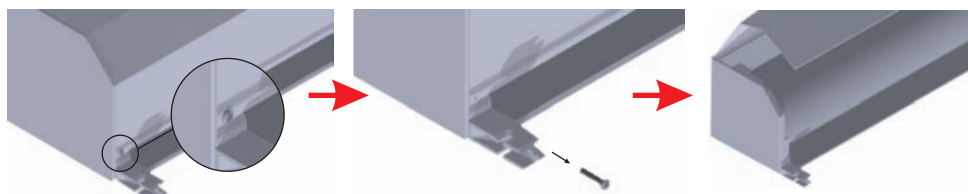
Führen Sie alle Montage und Anschlussarbeiten nur im spannungsfreien Zustand aus.

5. Einstellung der Endlagen

Der Vorbaukasten-Antrieb ist vom Werk aus voreingestellt.

Wichtig! - Nach der Montage müssen zwingend die Endlagen Ihres Vorbauelements angepasst werden. Bei mechanisch einstellbaren Rohrmotoren ist dazu die Revisionsblende abzunehmen.

Gehen Sie dazu wie folgt vor:



1. Lösen Sie die Schrauben auf beiden Seiten
2. Die Revisionsblende kann nun nach vorne aufgeklappt und entfernt werden.

Stellen Sie nun die Endlagen ein. Befolgen Sie dazu die beiliegende Motorenanleitung unter „Einstellung der Endlagen“.

6. Sicherheitshinweise

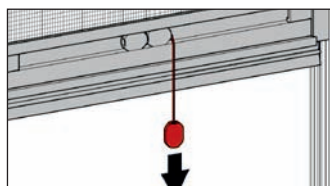
- Achten Sie darauf, dass der Behang bei Frosttemperaturen bis zur oberen Endlage eingefahren wird, damit sich durch den Temperaturunterschied bei geöffnetem Fenster keine Wasserdämpfe durch Niederschlag oder Kondenswasser ansammeln und einfrieren können.
- Ein Festfrieren des Panzers an der Fensterbank ist möglich. Achten Sie darauf, dass auf der Fensterbank und in den Führungen kein Eis oder Schnee vorhanden ist, um den ggf. festgefrorenen Panzer nicht zu zerstören. Falls Eis vorhanden ist, empfehlen wir zu warten, bis dass dieses geschmolzen ist. Ziehen Sie nicht am Behang und öffnen/schließen Sie den festgefrorenen Behang nicht da dieser dadurch zerstört werden kann.
- Bei vorhergesagten Frosttemperaturen empfehlen wir Zeitschaltungen abzuschalten.
- Achten Sie darauf, dass der Panzer nicht vollständig in den Rollladenkasten eingezogen wird.
- Personen haben sich dem bewegenden Rollladen fernzuhalten.
- Achten Sie darauf, dass der Panzer in der Abwärtsbewegung auf kein Hindernis stößt.
- Wir empfehlen nach dem Einbau die oben und unteren Zwischenräume zwischen Mauer und Vorbaurollladen mit Silikon zu füllen für eine zusätzliche Abdichtung und um einen Wasserschutz herzustellen.
- Die Demontage der Revisionsblende muss jederzeit möglich sein. Sie darf nicht überputzt oder in eine Wandverkleidung eingebaut werden.
- Bei starkem Wind oder Sturm muss das Fenster geschlossen und der Rollladen entweder vollständig geöffnet oder geschlossen sein. Auch während Ihrer Abwesenheit sollte sichergestellt werden, dass kein Durchzug entstehen kann.
- Bei starker Sonneneinstrahlung sollten die Rollläden nicht vollständig geschlossen werden, um eine ausreichende Hinterlüftung sicherzustellen.
- Versuchen Sie niemals den Rollladenpanzer hoch zu schieben. Dies könnte Funktionsstörungen hervorrufen oder Beschädigungen verursachen.

7. Vorbaurollladensysteme mit integriertem Insektenschutz

Wichtig! - Bitte führen Sie sämtliche Arbeiten mit dem Insektenschutzgitter mit Sorgfalt und Präzision aus, um eine ordnungsgemäße Funktion zu gewährleisten.

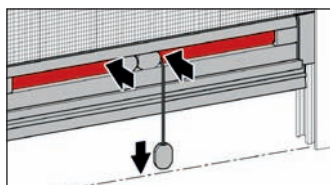
Achtung! - Das Vorbaurolladenelement und insbesondere die Führungsschienen müssen korrekt ausgerichtet sein. Beachten Sie hierzu zwingend Punkt 3 dieser Anleitung.

Bedienung des Insektenschutzgitters

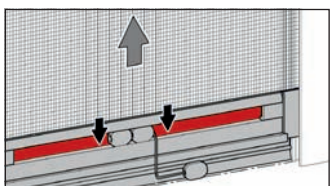


Schließen des Insektenschutzgitters:

Ziehen Sie das Insektenschutzgitters mithilfe der Schnur nach unten, bis die Riegel Endposition einrasten.



Drücken Sie den Endstab gleichmäßig in der Mitte in die untere Endposition. Der Endstab verriegelt sich automatisch an dieser Stelle.



Öffnen des Insektenschutzgitters:

Greifen Sie nach den Riegeln an der Endleiste des Insektenschutzgitters und schieben Sie diese mit einer leichten Bewegung nach unten. Dann erfolgt das selbstständige Zusammenrollen des Insektenschutzgitters.

In manchen Fällen kann der Insektenschutz beim Hochfahren langsamer in den Rollladenkasten gleiten. Dies kann durch unterschiedliche Anlagengrößen, Witterungseinflüsse und ähnliche Faktoren verursacht werden und stellt keinen Produktmangel dar.

8. Probelauf

Lassen Sie den Rollladen in beide Richtungen laufen und stellen Sie dadurch sicher, dass die Endabschaltung den Motor an den zuvor eingestellten Endlagen abschaltet.



Thermoschutz! - Die Rohrmotoren sind nach DIN EN 60034-1 für den Kurzzeitbetrieb (Betriebsart S2 - 4 Min.) ausgelegt.

Das Überschreiten dieser Zeit oder häufiges Umschalten führen zur Erwärmung und der Thermoschutz schaltet den Motor ab. Lassen Sie den Motor in diesem Fall ca. 20 Min. abkühlen.

Achtung! - Bereits nach kurzem Betriebsdauer (ca. 1 Min.) erhitzt sich der Motor im Bereich des Antriebs auf etwa 50°C und bis zur Abschaltung nach ca. 4 Min. kann sich die Oberfläche bis ca. 120°C erhitzen. Lassen Sie den Motor abkühlen, ansonsten besteht beim Berühren des Motormantelrohres Verbrennungsgefahr.

9. Ratschläge für die Fehlersuche

Der Antrieb hebt bzw. senkt den Rollladen nicht, startet zu langsam oder mit lauten Geräuschen.

Ursache: Das Element ist nicht korrekt ausgerichtet.

Lösung: Richten Sie das Element mit einer Wasserwaage aus, sodass sowohl der Rollladenkasten als auch die Führungsschienen in der Waage sind. Die Führungsschienen müssen im Gesamten Verlauf exakt parallel zueinander und im 90° Winkel zum Vorbaukasten stehen.

Beachten Sie hierzu auch die Ratschläge zur Fehlersuche der Motorenanleitung.

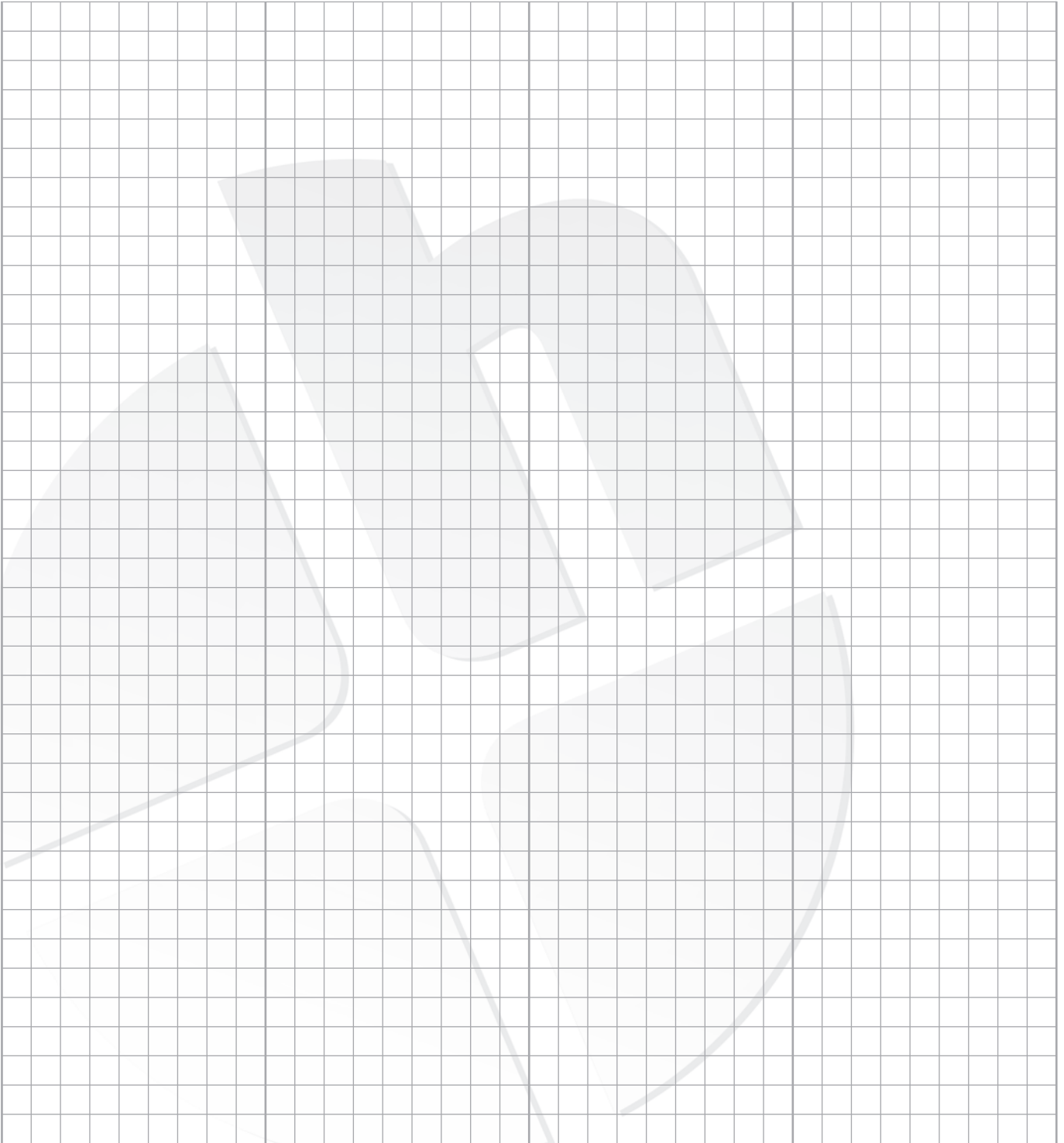
10. Wartung und Pflege

Der Vorbaurollladenkasten muss in regelmäßigen Abständen von Staub befreit werden, der zur Beschädigung des Lacks führen kann. Reinigen Sie den Rollladenpanzer mit einem weichen Tuch oder Pinsel. Bei Bedarf können Sie den Behang, die Führungsschienen und Blenden leicht feucht abwischen oder mit klarem Wasser abspülen. Verwenden Sie ausschließlich weiche Tücher und verzichten Sie auf scharfe oder scheuernde Reinigungsmittel. Vermeiden Sie Nassreinigungen bei Frost, da ein Einfrieren droht. Für die Reinigung von PVC-Oberflächen dürfen nur Produkte verwendet werden, die frei von Geschmacksstoffen, Terpenen, Ammoniak oder Benzylalkohol sind. Idealerweise nutzen Sie hierfür einen vom Fensterlieferanten empfohlenen Reiniger. Der Einsatz von Hochdruckreinigern und Dampfstrahlern ist strikt abzulehnen. Zudem dürfen die Rollläden und Führungsschienen keinesfalls geölt oder mit Schmiermitteln behandelt werden.

Es ist darauf zu achten, dass weder in die Führungsschienen noch in den Rollladenkasten Fremdkörper gelangen, die das Verklemmen des Rollladenpanzers verursachen können. Bürstendichtungen der Führungsschienen müssen weich und staubfrei, sowie frei von Schmutz und Fremdkörpern sein.

Der Motor ist wartungsfrei. Jedoch sollte beachtet werden, dass andere in der gesamten Anlage eingebauten Teile einem Verschleiß unterliegen können. Daher ist die Anlage regelmäßig auf unzureichende Ausgeglichenheit oder auf Hinweise von Verschleiß sowie beschädigte Kabel und Federn zu überprüfen.



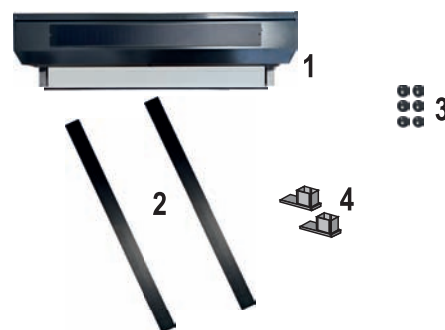


Contents

1.	General safety information	P. 10 f
2.	Assembly information	P. 11
3.	Assembly of the built-on roller shutter box	P. 11 f
4.	Connection / commissioning of the motor	P. 12
5.	Adjustment of the limit positions	P. 12 f
6.	Safety information	P. 13
7.	Built-on roller shutter boxes with integrated insect protection	P. 13
8.	Test run	P. 14
9.	Troubleshooting	P. 14
10.	Maintenance and Care	P. 14

Scope of supply

- 1 Electric built-on roller shutter box
- 2 Guide rails
- 3 Cover caps
- 4 End plugs for guide rails
- 5 Optional control elements (depending on configuration, not illustrated)
- 6 Motor manual
- 7 Accessory manual



Components and other elements, which are mentioned in this manual and are not included in the scope of supply as mentioned, must be ordered separately or must be provided by the customer.

For service please contact your specialised company or dealer.

If you have any queries regarding technical assistance, please contact us at: support@heicko.de

heicko e-ast GmbH
Käthe-Kollwitz-Straße 15
D-51545 Waldbröl

© heicko 2025 – Duplication and reproduction of images, text and any other content, for anything other than purely private purposes requires our express written consent. We reserve the right to exercise our legal rights, to prevent the illegal use of the enclosed content.

This user manual is the original user manual in the English language, translated from the original user manual in German.

User manuals as well as other useful information regarding tubular motors and accessories can be found on our website www.heicko.de and www.heicko-bewegt.de.

Dear Customers,

Thank you for choosing a quality product from heicko e-ast GmbH. We appreciate your trust. Our built-on roller shutter boxes provide a simple and cost-effective solution for shading windows and doors. Designed and manufactured with the highest standards of quality and reliability, heicko roller shutter boxes are maintenance-free, durable, and robust.

Important! - The user manual

This manual describes the installation of heicko built-on elements.

Please read the instructions as well as the user manual of the motor, the controls and the accessories carefully and follow the safety instructions before starting to work with the element.

Failure to follow these instructions may result in malfunctions and damage. In such cases, there is no warranty or guarantee claim, and we accept no liability.

Please retain this manual and hand it over to the staff for electrical installation, and the user. In case of change of ownership, please hand over the manual to the subsequent owner. This manual is also part of the warranty conditions.

Installation as well as connection to an electrical network has to be carried out by qualified staff.

The built-on box has left the factory in perfect optical and safety condition. The box must not be placed on its side. **The protective film must be removed within one week after installation, but no later than three weeks after receiving the product.**

The manufacturer is not liable for damages resulting from improper use or handling. Modifying or altering the built-on element, as well as using spare parts that have not been approved by heicko e-ast GmbH, is not permitted. The manufacturer does not assume liability for damages caused by third-party components.

Transport damages must be reported within five days of receiving the delivery. Otherwise, such claims cannot be accepted.

Important! - Explanation of symbols



Safety and proper functioning of the product

Be aware of actions which might lead to injuries or damages. These instructions must be observed and followed.



Do not dispose electrical and electronic products with your domestic waste!
For disposal use "electrical / electronic junk" collection points offered by local authorities or disposal services.

1. General safety information



When working on electrical installations, there is an immediate danger to life because of an electric shock!

- The mains connection of the tubular motor and each work on electrical systems must be carried out by an authorized and qualified member of staff.
- Ensure the lines are voltage-free, before any assembly or connection-related work.



Disregarding this advice is life threatening!

- The relevant regulations for installations in humid areas must be followed.
- When used in humid environment, DIN VDE 0100, part 701 and 702 must be followed. These regulations contain compulsory precautions.



Using defective devices can endanger persons and incur material damage.

- Ensure that the drive and power cable are in perfect condition.
- Never use defective or damaged devices.
- If you notice damage on the equipment or lead, the device must not be used. In this case please contact your specialised company or dealer.



A risk of injury exists if the device is not used for the intended purposes, as described in the user manual.

- Responsible personnel should be informed of the safety instructions.
- Personnel should keep a safe distance away from the moving roller-shutters.
- Children should be kept under supervision and playing with the controls should be prevented at all times. Remote controls should not be left within reach of children.
- All cleaning work should only be carried out once the roller-shutter and/or the awning have been disconnected from the power supply.



The DIN EN 13659 specifies that the roller-shutter should comply with the requirements laid out in EN 12045. In particular, it states that the extension speed of the roller-shutter should not exceed 0.2 m/s over the last 0.4 m.

Intended use

The built-on roller shutter systems are exclusively designed for darkening, insulating, and protecting window and door openings. Please follow the operating instructions.

Requirements

- Ensure that the electric built-on elements are compatible with the existing building, windows, or doors. Check whether local building regulations and safety requirements must be met and whether a permit is required for installation. The built-on elements should be suitable for the climatic conditions of the installation environment.
- The structure to which the built-on elements are attached must be stable enough to support their weight. There must be sufficient space to install the element safely and correctly, including space for cables and connections. The work area should be easily accessible for both installation and any future maintenance work.

2. Assembly information

Important! - Please compare the input voltage and frequency requirements with the your local electric supply, before assembling

- Check package contents and compare with the scope of supply mentioned
- All installation work related to the built-on system and the hanging is assumed to be carried out professionally.
- Before starting to install the system, all lines that are not needed, must be disassembled or switched off.
- Movable parts, located less than 2.5 m from the ground must be secured.
- If the tubular motor is controlled by a switch with a pre-set OFF setting, the switch needs to be installed within eyeshot of the tubular motor at a height of at least 1.5 m.
- The service hatch of the roller shutter box should be easily accessible at all times. This means that the motor and its connection cable as well as the hanging and the connecting parts between the motor and hangings are reachable in case of service or for maintenance purposes.

3. Assembly of the built-on roller shutter box

Installing the Guide Rails

- Slide the guide rails onto the pins of the built-on roller shutter box as shown in the illustration on the right until they reach the stop.
- Ensure that the entry guides are inserted correctly.
- The roller shutter curtain must be inserted into the guide rails.

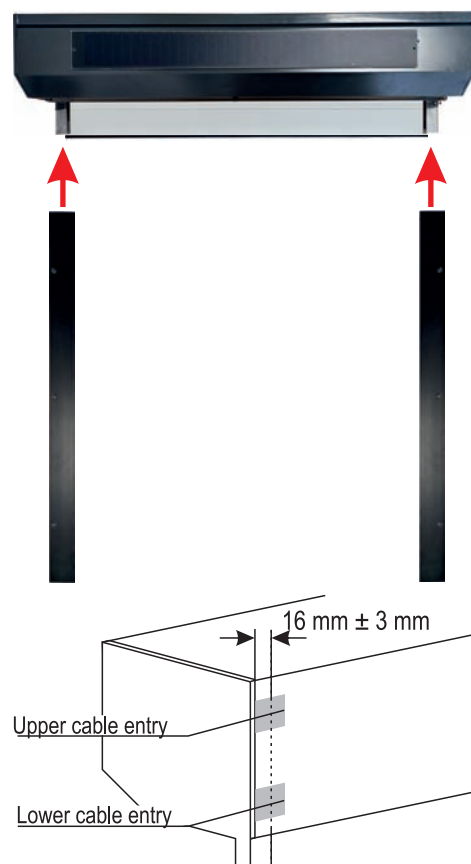
Aligning the Element

At least two people are required for this step!

- Center the element in the reveal or on the wall, depending on the chosen installation method.
- Use a spirit level to align the element so that both the built-on roller shutter box and the guide rails are level.
- Mark the drill holes on the wall/in the reveal.
- Set the built-on element aside for pre-drilling and drill the holes for mounting the guide rails (6 mm).
- If using a 230 V motor, drill the cable entry hole in the wall according to your configuration (8 mm).

Important! – The built-on roller shutter box should be additionally secured to the mounting wall.

Mounting options can be found on page 5. Depending on the element size, additional fastenings may be necessary.





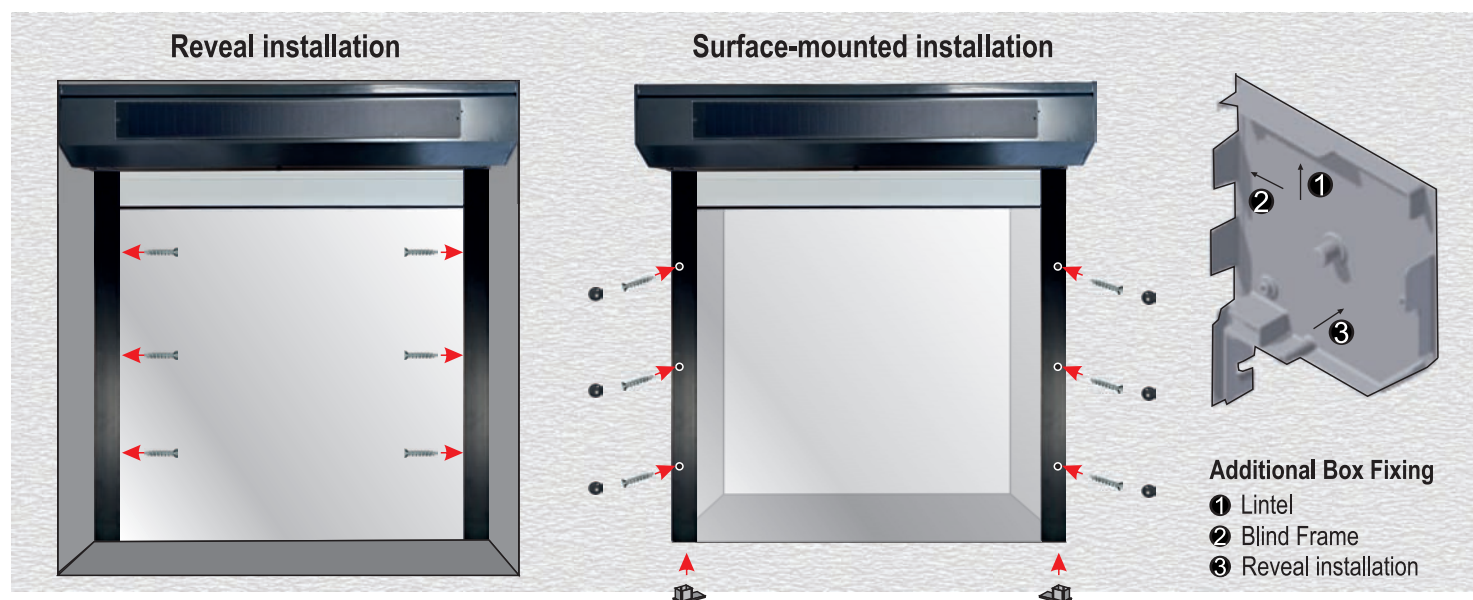
Mounting the Built-on Element

At least two people are required for this step!

- Check the previously drilled holes for accuracy.
- If using a 230 V motor, pass the motor cable through the pre-drilled cable entry.
- Center the element in the reveal or on the wall, depending on the chosen installation method.
- Use a spirit level to align the element so that both the built-on roller shutter box and the guide rails are level. Proper alignment is essential. The guide rails must be perfectly parallel along their entire length and positioned at a 90° angle to the built-on roller shutter box.
- Secure the guide rails and the built-on roller shutter box in the pre-drilled holes using appropriate fasteners.
- Attach the cover caps and, if applicable, the end stops.

Important! – Ensure that the built-on roller shutter box and its guide rails are professionally mounted in both horizontal and vertical alignment.

Warning! – The application of pre-compressed sealing tapes or foaming between the roller shutter guide rails and the structural connection is not permitted, as this can exert continuous pressure on the locking mechanism. Under high temperatures, this may cause deformation or detachment of the guide rails. Sealing at the front in the area of the running groove is also not allowed, as it may reduce the groove width and impair the smooth movement of the hanging.



4. Connection / Commissioning of the Motor



Important: Please strictly follow the safety instructions in the motor manual.

The work for connecting the motor to the power supply must only be carried out by a qualified electrician.

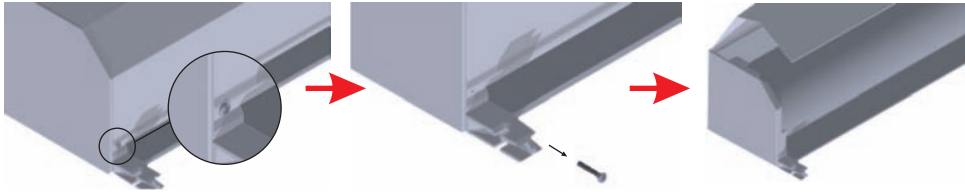
Perform all installation and connection tasks only when the system is de-energized.

5. Adjustment of the limit positions

The built-on roller shutter box drive is pre-set from the factory.

Important! – After installation, the limit positions of your built-on element must be adjusted. For mechanically adjustable tubular motors, the inspection cover must be removed for this adjustment.

Proceed as follows:



1. Loosen the screws on both sides.
2. The inspection cover can now be folded forward and removed.

Now, adjust the limit positions. Please follow the motor manual provided under the section "Adjusting the limit positions".

6. Safety information

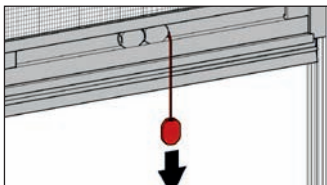
- Ensure that the hanging is retracted to the upper limit position during freezing temperatures to prevent water vapor from accumulating and freezing due to temperature differences when the window is open.
- Freezing of the hanging to the windowsill is possible. Make sure there is no ice or snow on the windowsill or in the guide rails to avoid damaging the potentially frozen hanging. If ice is present, we recommend waiting until it has melted. Do not pull on the hanging, and do not open/close the frozen hanging, as this could cause damage.
- For predicted freezing temperatures, we recommend turning off the timers.
- Ensure that the hanging is not fully retracted into the roller shutter box.
- Keep people away from the moving roller shutter.
- Ensure that the hanging does not encounter any obstacles during its downward movement.
- We recommend filling the top and bottom gaps between the wall and the built-on roller shutter with silicone after installation to provide additional sealing and water protection.
- The inspection cover must be removable at all times. It must not be plastered over or integrated into wall cladding.
- In case of strong winds or storms, ensure the window is closed and the roller shutter is either fully opened or fully closed. Even when absent, ensure that no drafts can occur.
- Do not fully close the roller shutters during strong sunlight to allow sufficient ventilation.
- Never attempt to push the roller shutter hanging upward, as this may cause malfunctions or damage.

7. Built-on Roller Shutter Systems with Integrated Insect Protection

Important! – Please carry out all work with the insect protection mesh with care and precision to ensure proper functionality.

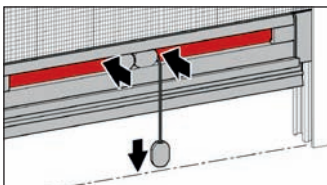
Warning! – The built-on roller shutter element and, in particular, the guide rails must be correctly aligned. Please make sure to follow Step 3 of this manual.

Operating the Insect Protection Mesh

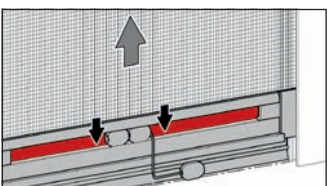


Closing the Insect Protection Mesh:

Pull the insect protection mesh down using the cord until the locking mechanism engages at the end position.



Press the end bar evenly in the middle to the lower end position. The end bar will automatically lock in place.



Opening the Insect Protection Mesh:

Grip the locking mechanisms on the end bar of the insect protection mesh and gently pull them down. The insect protection mesh will then automatically roll up.

In some cases, the insect protection mesh may slide more slowly into the roller shutter box when being retracted. This can be caused by factors such as varying system sizes, weather conditions, and similar influences, and does not constitute a product defect.

8. Test run

Please start a test run of the roller shutter in both directions, ensuring that the motor stops at the previously set limits.



Thermal overload protection! The motors are designed according to DIN EN 60034-1 for short-time operation (operating mode S2 - 4 min.).

Exceeding this time or frequent switching can lead to overheating. The thermal overload protection will then automatically switch the motor off. Leave the motor to cool down for approx. 20 minutes.

Attention! - Even a short period of continuous operation (approx. 1 minute) can lead to the motor drive reaching temperatures of around 50°C. This can further increase to approx. 120°C in the time the motor powers off (approx. 4 minutes) Let the motor cool down to room temperature otherwise a risk of injury / burns exist, if a person comes in contact with the motor.

9. Troubleshooting

The drive does not move the motor upwards/downwards, starts too slowly or too noisy

Cause: The element is not correctly aligned.

Solution: Use a spirit level to align the element so that both the roller shutter box and the guide rails are level. The guide rails must be perfectly parallel along their entire length and positioned at a 90° angle to the built-on roller shutter box.

Also, please refer to the troubleshooting guidelines in the motor manual for further assistance.

10. Maintenance and Care

The built-on roller shutter box must be regularly cleaned of dust, as it can cause damage to the paint. Clean the roller shutter curtain with a soft cloth or brush. If necessary, you can wipe the curtain, guide rails, and covers with a slightly damp cloth or rinse them with clean water. Only use soft cloths and avoid harsh or abrasive cleaning agents.

Avoid wet cleaning in freezing temperatures, as freezing may occur. For cleaning PVC surfaces, only products that are free from flavorings, terpenes, ammonia, or benzyl alcohol should be used. Ideally, use a cleaner recommended by the window supplier. The use of pressure washers and steam cleaners is strictly prohibited. Additionally, the roller shutters and guide rails should never be oiled or treated with lubricants.

Ensure that no foreign objects enter the guide rails or the roller shutter box, as this could cause the roller shutter curtain to become jammed. The brush seals on the guide rails must be soft, dust-free, and free from dirt and foreign objects.

The motor is maintenance-free. However, it should be noted that other parts within the entire system may be subject to wear. Therefore, the system should be regularly checked for imbalances, signs of wear, as well as damaged cables and springs.